



# Nachhaltige Kita- & Schulverpflegung Mehr Bio auf die Teller!

Bio kann jeder - Workshop am 03.05.2023

Von 14:00 – 18:30 Uhr

Hof Kotthausen

Kotthausen 3a

42399 Wuppertal

## Einladung

Im kostenfreien **Bio kann jeder-Workshop** informieren wir Sie umfassend über die Bedeutung von Bio-Lebensmitteln für eine nachhaltige Ernährung und wie diese in den Verpflegungsalltag integriert werden können. Denn Ihre Kita oder Schule kann einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz leisten! Sie erhalten praktische Informationen, wie Sie bereits mit kleinem Aufwand und Budget ein zeitgemäßes Essensangebot schaffen können.

In **Wuppertal** wird **Evamarie Stengel** vom **Beratungsunternehmen a'verdis** für Sie die Anforderungen einer ausgewogenen und nachhaltigen Kita- und Schulverpflegung veranschaulichen. Auch hilfreiche Tipps und Tricks rund um die Themen Einkauf, Kalkulation, Kommunikation und Speiseplangestaltung bringt sie mit.

**Katja Dern** von der **Hofgemeinschaft Kotthausen** stellt das besondere pädagogische und ökologische Konzept des Bioland-Betriebes vor, der als Lernort Bauernhof wertvolle Umwelt- und Ernährungsbildungsarbeit leistet.

Wir freuen uns auf Sie!

Herzliche Grüße

*Jasmina Witterberg*



## Programm am 03.05.2023 Wuppertal – Hof Kotthausen

14:00	<b>Herzlich willkommen!</b> Kennenlernen, Erfahrungen und Erwartungen	Evamarie Stengel (a'verdis)
14:30	<b>Bio als Teil nachhaltiger Kita- und Schulverpflegung</b> Was zeichnet eine ausgewogene und nachhaltige Verpflegung aus? Welche Rolle spielt dabei Bio?	Evamarie Stengel (a'verdis)
15:15	<b>Umweltbildung in der Praxis</b> Hofbesichtigung: Leben und Lernen in der Gemeinschaft und in Verbindung mit der Umwelt	Katja Dern (Hof Kotthausen)
16:15	<b>Ernährungsbildung in der Praxis</b> Gemeinsame Herstellung von Bio-Snacks	Katja Dern (Hof Kotthausen)
17:15	<b>Bio-Pause</b> Erfahrungsaustausch mit Bio-Snacks	
17:45	<b>Bio auf die Teller!</b> Tipps und Tricks zu Beschaffung, Einstieg, Kalkulation und Kommunikation zu Bio-Lebensmitteln	Evamarie Stengel (a'verdis)
18:15	<b>Offene Abschlussrunde</b> Zeit für letzte Fragen und Anregungen; Evaluierung	
18:30	<b>Ende des Workshops</b>	

**Bio kann jeder - Nachhaltig essen in Kita und Schule** unterstützt mithilfe von Workshops Verantwortliche vor Ort dabei, das Verpflegungsangebot für Kinder und Jugendliche nachhaltiger zu gestalten. Die Teilnehmenden erhalten von Regionalpartnern praxisorientierte Tipps wie sie Lebensmittel aus ökologischer Erzeugung in ihren Einrichtungen einführen bzw. das Angebot erweitern können. Die Bio kann jeder-Workshops werden im Auftrag des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) im Rahmen des Bundesprogramm Ökologischer Landbau (BÖL) durchgeführt. Weitere Informationen finden Sie unter [www.biokannjeder.de](http://www.biokannjeder.de)



## Teilnehmende

### Eingeladen sind

- Einrichtungs- oder Schulleitungen bzw. Mitarbeitende von Einrichtungsträgern
- Erzieher\*innen bzw. Tageseltern
- Lehrkräfte verschiedener Schulformen
- Küchenleitung, -mitarbeitende bzw. Caterer
- Interessierte Akteur\*innen (z. B. Mitglied eines Elternzusammenschlusses)

## Anmeldung

bis zum 26. April 2023

Wir bitten um eine kurze Anmeldung unter <https://wp.me/P43uVJ-2rM>

## Teilnahmegebühren

Dieses Angebot ist kostenfrei. Es entsteht keine Teilnahmegebühr.

## Kontakt für Rückfragen

Janina Wittenberg (a'verdis) | 0251 980-1220 oder 0178 2765436 | [janina.wittenberg@a-verdis.com](mailto:janina.wittenberg@a-verdis.com)

## Regionalpartner (und weitere Veranstaltende)

- a'verdis – Rainer Roehl & Dr. Carola Strassner GbR, Münster



## Vorstellung der Referierenden

### **Evamarie Stengel**

... ist Oecotrophologin und bei a'verdis für den Schwerpunkt Kita- und Schulverpflegung zuständig. a'verdis gehört zu den führenden Beratungsunternehmen im Bereich nachhaltige Ernährung in der Gemeinschaftsverpflegung.

### **Katja Dern**

... ist Sozialpädagogin von Beruf, mit Zusatzqualifikationen in Erlebnispädagogik, tiergestützter Pädagogik und Bauernhofpädagogik. Sie lebt seit sechs Jahren mit ihrer Familie auf Hof Kotthausen, ist hier ehrenamtlich im Vorstand tätig und hat die Bereiche "Bauernhofpädagogik" für Kindergärten und Schulklassen sowie die "Soziale Landwirtschaft" für und mit Menschen mit psychischer Erkrankung aufgebaut.